



VEREIN RADIÄSTHESIE UND GEOBIOLOGIE BERN

15. Jahrestagung SEBIM 16.03.2024
Handout

Feinstoffliche Schlafplatzuntersuchung

Unser Organismus wird von drei halbdurchlässigen Schichten schützend umgeben: Haut, Kleidung und Haus. Bei einer Schlafplatzuntersuchung geht es um das Haus und seine Wechselwirkungen mit dem Umfeld und den Bewohnern. Die Untersuchung kann prozesshaft nach innen verfeinert werden bis hin zum Bewohner selbst, etwa mit einer Bioresonanztherapie.

Die Dosis macht das Gift

An Plätzen, auf denen wir uns länger aufhalten, möchte sich unser Organismus wohl und in seinen Funktionen unterstützt fühlen. Belastend wirken können geologische und geistige Phänomene, Teile der globalen Gitternetze und elektromagnetische Felder. Schlaf- und Arbeitsplätze richten wir immer möglichst abseits von diesen Energien ein.

Resonanz

Die Welt funktioniert über Resonanz. Bei einer Untersuchung werden die Bewohner mit einem klar geführten Vorgehen eingebunden. Abläufe können miterlebt und Veränderungen wahrgenommen werden. Mit welchen Phänomenen und Objekten geht ein Bewohner in Resonanz?

Mein Wohlfühlplatz

Wir können unsere Wohnung, insbesondere den Schlaf- und Arbeitsplatz feinstofflich klären und reinigen. Die weiterführenden Techniken nach dem Modell und der Charta vom Verband für Radiästhesie und Geobiologie Schweiz VRGS entweder selber lernen oder eine Fachperson ins Haus bestellen.

Begriffe

Radiästhesie – *Empfangen, Felder wahrnehmen*. Radionik – *Senden, Felder verändern*
Definitionen wichtiger Fachbegriffe vrgs.ch/bildung/definitionen

Weiterführend

Ausbildung Radiästhesie/Radionik vrgs.ch/pendeln-lernen
Fachleute Hausuntersuchung vrgs.ch/article/hausuntersuchung
Fachmagazin Radiästhesie Radionik RundR.org

Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.
Daniel Linder vrgb@vrgs.ch 078 676 51 95